



DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN des U12 Wettbewerbs

Wenn nicht anders angeführt gelten die offiziellen Regeln des NÖFV!

1. ALLGEMEINES

- **Spielfeld:** ca. 15 x 27 m
- **Tore:** 5 x 2 m – Jugendtore
- **Banden:** es wird ohne Bande gespielt
- **Futsal-Ball:** Größe 4
Aus organisatorischen Gründen stellt der Veranstalter keine Bälle zum Aufwärmen zur Verfügung.
- **Ausrüstung der Spieler:** Die Spielfläche darf nur mit Hallenschuhen mit heller Sohle betreten werden. Schienbeinschoner sind verpflichtend zu verwenden!
- **Kabinen:** Die Kabinen werden vom Veranstalter eingeteilt. Diese sind wieder in einem sauberen Zustand zu verlassen. Ballspielen ist in den Kabinen und Gängen verboten. Wir bitten die Betreuer ihre Mannschaften während des gesamten Turnieres zu beaufsichtigen. Der Veranstalter übernimmt bei Unfällen, Diebstählen bzw. sonstigen Schäden (auch an Dritten) keinerlei Haftung. Jeder Verein (Trainer bzw. Betreuer) haftet für Schäden, die durch Spieler seiner Mannschaft verursacht werden.
- **Aufenthalt im Inneren der Halle:** Im Innenraum der Halle befinden sich nur Spieler und max. 2 Betreuer jeder Mannschaft. Die Eltern und Zuschauer befinden sich ausnahmslos auf der Zuschauertribüne.
- **Zeitablauf:** Die Mannschaften haben sich so vorzubereiten, dass es bei den Wechseln nach Spielende zu keinen Verzögerungen kommt. Weiters bitten wir Sie, rechtzeitig vor Turnierbeginn anwesend zu sein.
- **Nenngeld: € 25,00 pro Mannschaft** / ist vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung zu entrichten. Bitte um verlässliche Mitnahme.

2. MANNSCHAFT / SPIELERANZAHL

- Gespielt wird mit **1 Tormann + 4 Feldspielern**
- **Spielerpass:** Die Spieler dürfen nur mit gültigem Spielerpass, im entsprechenden Jahrgang und nur für die Mannschaft, auf deren Spielerliste sie eingetragen sind, antreten. Nimmt ein Verein mit mehreren Mannschaften an einem Turnier teil ist für jede Mannschaft eine eigene Spielerliste auszufüllen, ein Spielerwechsel zwischen den Mannschaften ist nicht erlaubt.
- **Spielerliste:** Die vollständig ausgefüllte Spielerliste ist vor Turnierbeginn gemeinsam mit den Spielerpässen bei der Turnierleitung abzugeben.

3. TURNIERDURCHFÜHRUNG

- Gespielt wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ mit 6 Mannschaften.
- **Spieldauer:** 1x12 Minuten (Brutto)
- **Tabelle:** Reihung der Mannschaften im Meisterschaftssystem
1. Anzahl der erreichten Punkte, 2. Tordifferenz, 3. Anzahl der erzielten Tore,
4. Direkte Begegnung, 5. Anzahl der erreichten Siege, 6. Losentscheid

4. SPIELREGELN – „FUTSAL“

Grundsätzlich gelten die offiziellen Futsal-Regeln (siehe auch Futsal Austria, www.futsal.at) in vereinfachter Form. Nachstehend sind die wesentlichen, bei diesem Turnier angewendeten Regeln angeführt.



4.1 Allgemeines

- Das **Spiel** wird durch Zeichen des **Schiedsrichters begonnen und beendet**.
- **Platzwahl / Anstoß**: Der Torhüter der erstgenannten Mannschaft steht im Tor vor dem Sprechertisch. Die zweitgenannte Mannschaft hat Anstoß.
- Beim Futsal gibt es **kein Abseits**

4.2 Auswechslungen

- Auswechslungen sind **jederzeit** und **unbegrenzt zulässig**
- Das Spiel wird zur Durchführung der Wechsel nicht unterbrochen „**Fliegender Wechsel**“
- Der Spieler, der ausgewechselt wird, verlässt das Spielfeld in der **Auswechselzone** (Bereich der Ersatzspieler). Danach darf der Spieler, der eingewechselt wird, in der Auswechselzone das Spielfeld betreten
- bei einem Vergehen ist ein indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft auszusprechen

4.3 Ball aus dem Spiel

Wenn der Ball auf dem Boden oder in der Luft die Tor- oder Seitenlinie vollständig überquert hat bzw. die Hallendecke berührt hat, wird das Spiel vom Schiedsrichter unterbrochen

4.3.1 Einkick

- auf Einkick wird entschieden:
 - wenn der **Ball die Seitenlinie überquert**
 - wenn der **Ball die Hallendecke berührt** (Ausführung an dem am nächsten gelegenen Punkt der Seitenlinie)
 - aus einem Einkick kann ein Tor nicht direkt erzielt werden
 - Ausführung:
 - der Ball muss auf der Seitenlinie ruhen
 - der Ball wird mit dem Fuß in eine beliebige Richtung gestoßen
 - die verteidigenden Spieler müssen mindestens 5m entfernt sein
 - der den Einkick ausführende Spieler muss den Einkick innerhalb von 4 Sekunden ausführen, nachdem er in Ballbesitz gelangt ist
 - bei einem Vergehen des ausführenden Spielers ist der Einkick von einem Spieler der gegnerischen Mannschaft zu wiederholen

4.3.1 Torabwurf

- wenn der **Ball von einem angreifenden Spieler die Torlinie überquert**
- aus einem Torabwurf kann ein Tor nicht direkt erzielt werden
- Ausführung:
 - der Ball muss aus dem Strafraum heraus geworfen werden
 - der Torhüter darf den Ball nicht ein zweites Mal spielen, bevor dieser von einem Gegenspieler berührt worden ist oder die Mittellinie überquert hat
 - die Gegenspieler müssen sich außerhalb des Strafraums befinden
 - der Torhüter muss den Torabwurf innerhalb von 4 Sekunden ausführen, nachdem er in Ballbesitz gelangt ist
 - bei einem Vergehen des Torhüters ist ein indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft auf der Strafraumlinie auszusprechen



4.3.3 Eckball

- wenn der **Ball von einem verteidig. Spieler (auch Torhüter) die Torlinie überquert**
- Ausführung:
 - der Ball ist direkt vom Eckpunkt zu spielen
 - der Ball wird mit dem Fuß in eine beliebige Richtung gestoßen
 - die verteidigenden Spieler müssen mindestens 5m entfernt sein
 - der den Eckstoß ausführende Spieler muss den Eckstoß innerhalb von 4 Sekunden ausführen, nachdem er in Ballbesitz gelangt ist
- bei einem Vergehen des ausführenden Spielers ist ein indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft auszusprechen

4.4 Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen

4.4.1 Direkter Freistoß

- wenn ein **Spieler** eine der **folgenden Handlungen** begeht:
 - Treten oder der Versuch zu treten, Bein stellen
 - Anspringen und Anrempeln (auch mit der Schulter)
 - Stoßen, Schlagen, Halten oder Anspucken – Handspiel
 - Hineingrätschen, Gleit-Tackling – gilt nicht für den Torhüter (außer bei rücksichtslosem, unverhältnismäßig hartem Körpereinsatz)
- Ausführung:
 - der Ball ist an der Stelle, wo sich das Vergehen ereignet hat, zu spielen – bei einem Vergehen im Strafraum ist ein Strafstoß auszuführen
 - die verteidigenden Spieler (Mauer) müssen mindestens 5m entfernt sein
 - der Freistoß muss innerhalb von 4 Sekunden, nach Ballfreigabe des Schiedsrichters, ausgeführt werden

4.4.2 Indirekter Freistoß

- wenn der **Torhüter** eine der **folgenden Handlungen** begeht:
 - den Ball länger als 4 Sekunden mit den Händen hält
 - einen Ausschuss (auch Halb-Volley) durchführt
 - Verstoß gegen die Rückpassregeln:
 - Einen Rückpass eines Mitspielers mit den Händen berührt oder kontrolliert
 - Sich den Ball von einem Mitspieler zuspielen lässt – nachdem er in freigegeben hat (Auswurf, Zuspiel) – bevor der Ball die Mittellinie überquerte oder von einem Gegner berührt oder gespielt wurde.
- wenn ein **Spieler** eine der **folgenden Handlungen** begeht:
 - gefährlich spielt, den Lauf eines Gegners absichtlich behindert
 - den Torhüter beim Auswerfen behindert
 - die Ausführung des Einkick's, des Torabwurfes, des Eckstoßes und der Freistöße durch zu geringen Abstand behindert
- **Ausführung:**
 - der Ball ist an der Stelle, wo sich das Vergehen ereignet hat, zu spielen – bei einem Vergehen im Strafraum ist der indirekte Freistoß auf der Strafraumlinie auszuführen
 - die verteidigenden Spieler (Mauer) müssen mindestens 5m entfernt sein
 - der Freistoß muss innerhalb von 4 Sekunden, nach Ballfreigabe des Schiedsrichters, ausgeführt werden

4.4.3 Kumuliertes Foul

- **Sonderregeln** nach mehrmaligem Foulspiel einer Mannschaft: wird **nicht angewendet!**



4.5 Strafen

- sind bei grobem oder wiederholtem Foulspiel oder bei rücksichtsloser, überharter Spielweise anzuwenden. Weiters soll unsportliches und ungebührliches Verhalten der Spieler (gegenüber Spielern, Schiedsrichtern, Trainern und Zusehern) geahndet werden.
- **2 Minuten Zeitausschluss** („Blaue Karte“) – wird vom Schiedsrichter mit der Hand angezeigt. Nach einem Ausschluss darf sich die Mannschaft wieder ergänzen wenn die zwei Minuten vorüber sind oder sie einen Gegentreffer erhält. Sind beide Mannschaften in Unterzahl (aber gleich viele Spieler), ist keine Ergänzung nach Gegentreffer möglich.
- **Rote Karte** – bedeutet einen **Ausschluss des Spielers vom gesamten Turnier!**
- Die Mannschaft darf wie bei den Regeln des Zeitausschlusses ergänzt werden.

5. SIEGEREHRUNG

Alle Mannschaften haben sich nach Schlusspfiff des letzten Spieles auf der Spielfläche mit Blick zur Tribüne aufzustellen.

Jede Mannschaft erhält einen Pokal sowie eine Urkunde.

Der SC Sparkasse Zwettl wünscht ein faires und spannendes Turnier!

